



Sammlung Theaterzettel

Hans Kohlhas

Maltitz, Gotthilf A. von

1842-10-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 26. October 1842.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile des Oberregisseurs Herrn Grunert.

Zum ersten Male:

Hans Kuhlhas.

Historisches Drama in fünf Acten und einem Vorspiele, von G. Aug. Freiherrn von Maltiz;
für die Darstellung eingerichtet von Franz von Holbein.

Vorspiel: Der Frevel. Schauspiel in einem Acte.

Junker Günther von Zaskwitz auf Melaun, churfürstlich sächsischer Grenzvoigt	Herr Ditt.	Schloßkoch	Herr Ritter.
Hans Kuhlhas, Roßkamm	*	Jäger	Herr Prechtel.
Georg Wenzel, Burgvoigt auf Melaun	Herr Janson.	Reitknecht	Herr Beils.
Jagdgenossen und Diener des Junkers.		Johann Kolbe, des Roßkamms Knecht	Herr Bauer.

Erste Abtheilung: Die Vergeltung.

Drama in drei Acten.

Joachim II., Churfürst von Brandenburg	Herr Brandt.	Albert, ein von Kuhlhas adoptirter Sohn seiner Schwester, Oberpiqueur bei der churfürstlich brandenburgischen Jagd	Herr Quien.
Markgraf Johann, Beherrscher der Neumark, sein Bruder	Herr Braunhofer.	Burgvoigt Wenzel	Herr Janson.
von Dolzing, Landhauptmann, des Churfürsten Liebling	Herr Gebzig.	Johann Kolbe, Knechte des Roßkamms	Herr Bauer.
Junker von Zaskwitz	Herr Ditt.	Hans Graßmus, Knechte des Roßkamms	Herr Bundschu.
Hans Kuhlhas	*	Ein anderer Knecht des Roßkamms	Herr Mohr.
Marthe, seine Frau	Frau v. Busch.	Ein churfürstlicher Courier	Herr Mühlbörfer j.
Elisabeth, seine Tochter	Mlle. Pichler.	Ein zweiter Courier. Knechte. Bauern. Lanzknechte.	

Zweite Abtheilung: Der Sieg des Rechtes.

Drama in zwei Acten. (Sechzehn Wochen später.)

Churfürst Joachim II.	Herr Brandt.	Ein Rottenmeister der meißnischen Soldaten	Herr Becker.
Markgraf Johann	Herr Braunhofer.	Ein Soldat	Herr Klette.
Landhauptmann von Dolzing	Herr Gebzig.	Ein Scharfschütz	Herr Münch.
Feldhauptmann von Benkenborn	Herr Gottschlicht.	Ein Knecht des Kuhlhas	Herr Mohr.
Hans Kuhlhas	*	Der Jäger von Melaun	Herr Prechtel.
Elisabeth	Mlle. Pichler.	Ein churfürstlicher Jäger	Herr Wörner.
Albert	Herr Quien.	Erster Wachtposten	Herr Wimmer.
Johann Kolbe	Herr Bauer.	Zweiter Wachtposten	Herr Naken.
Ein churfürstlicher Courier	Herr Mühlbörfer j.	Dritter Wachtposten	Herr Luz.
Ein churfürstlicher Rath des peinlichen Gerichts	Herr Grua.	Ein Gefängnißwärter	Herr Fischer.

Brandenburgische und sächsische Soldaten. Räte, Hofleute, Edelknaben, Knechte.

* (Gastrolle.) Hans Kuhlhas - - - - - Herr Karl Grunert,

Oberregisseur vom königl. Hoftheater in Hannover.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve- und nichtabonnirte Logen des mittleren Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve- und nichtabonnirte Logen des unteren Ranges	1 fl. —
Reserve- und nichtabonnirte Logen des dritten Ranges	— 48 fr.
Patterne	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Logen-Abonnementspreise:

Logen des mittlern Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen) pr. Platz	48 fr.
Logen des untern Ranges	36 fr.
Logen des dritten Ranges	30 fr.

Krank: Hr. Titel. —

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Bestellungen Mittwoch, den 26. October, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Walthers, Lta. O 5. Nr. 12, zu machen. Von da an, bis eine Viertelstunde vor Eröffnung der Kasse im Theater, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt von Mannheim nach Heidelberg.